

Bezirksausschuss des 22.
Stadtbezirkes
**Aubing-Lochhausen-
Langwied**



Landeshauptstadt
München

Bürgeranliegen an den Bezirksausschuss 22:

Ihre Daten:

Name: Bürgervereinigung Lochhausen-Langwied e.V.

Anschrift: c/o Jürgen Umseher

Telefon: +49 89 8649460

Handy: _____

E-Mail: info@bv-lola.de

Ihr Anliegen:

Bürgeranliegen: Öffentlicher Bücherschrank für lochhausen

Details siehe beiliegende Projektbeschreibung

Unsere Kontaktdaten:

Bezirksausschuss 22

Geschäftsstelle West:

Landsberger Str. 486, 81241 München

Telefon: 089 – 233 37230 o. 37353

Telefax: 089 – 233 37356

Bürgeranliegen

Die Bürgervereinigung Lochhausen-Langwied bittet den BA 22 darum, bei der LH München die Erlaubnis zur Aufstellung eines Bücherschranks auf öffentlichem Grund zu beantragen. Der folgenden Projektbeschreibung können die geplanten Details dieses Vorhabens entnommen werden.

Ziel

Der „öffentlichen Bücherschrank“ soll die Begegnung und den Austausch zwischen Bürger*innen in Lochhausen fördern.

Der Ortskern von Lochhausen hat momentan nur wenig Aufenthaltsqualitäten und es gab bisher keine Plätze, auf denen zufällige Kontakte zwischen den Bürger*innen möglich sind oder die zum gemeinsamen Verweilen einladen. Im Jahr 2020 wurde der „Platz der Begegnung“ an der Kreuzung Schussenrieder Straße /Schubinweg neu errichtet. Eine Lageskizze findet sich im Anhang zu diesem Bürgeranliegen.

Er liegt zentral inmitten des Stadtteils unweit der Kirche St. Michael, der Grundschule und zwei Kindertagesstätten. Vier Bänke und vier Bäume sowie zwei Wiesenflächen bieten eine schöne Aufenthaltsqualität. Damit dieser Platz von der Bevölkerung vermehrt als Treffpunkt genutzt wird, möchten wir mit dem öffentlichen Bücherschrank ein Angebot machen, das zum Austausch und zum Verweilen einlädt.

Das Bestücken und Entnehmen der Bücher soll die Nutzer*innen animieren, gezielt den Platz aufzusuchen und in gegenseitigen Kontakt zu treten.

Wir sehen dieses Angebot als Chance, mehr Menschen kostenfrei am Lesen zu beteiligen. Mit diesem Tauschprojekt eine solidarische und engagierte Stadtgesellschaft gefördert werden, bei der Nehmen und Geben selbstverständlicher wird.

Standort

Als Standort für den öffentlichen Bücherschrank schlagen wir den neu errichteten „Platz der Begegnung“ inmitten des Stadtteils Lochhausen vor.

Auf diesem Platz wäre der Bücherschrank zwischen den beiden nördlichen Bänken (Alternative 1) oder zwischen Bank und Gehweg (Alternative 2) zu platzieren.

Dieser Standort bietet folgende Vorteile:

- Hohe Aufenthaltsqualität mit ausreichend Platz und Sitzgelegenheiten
- Gute Erreichbarkeit für alle potentiellen Nutzer durch zentrale Lage
- Keine Behinderung von Straßenreinigungs- und Räumfahrzeugen
- Beidseitige Zugänglichkeit des Bücherschranks für Entnahme und Einstellen von Büchern
- Ausreichend Platz auf dem Gehweg und keine Behinderung von Fußgängern/Fahrradfahrern
- Schutz vor möglichem Vandalismus wegen offener Exposition an einem offenem Platz mit ausreichend heller Straßenbeleuchtung und regelmäßigem Verkehr auf den angrenzenden Straßen

Bauart

Das ausgewählte Modell „Kunstvitrine“ des Herstellers „BOKX AG“ (Industriestraße 170, 50999 Köln, www.bokx.de, in-fo@bokx.de) erfüllt folgende Anforderungen:

- Etabliertes Modell mit ansprechendem Design aus witterungsresistenten Materialien in guter handwerklicher Qualität und Aufbewahrungsmöglichkeit für ca. 400 Bücher
- Selbstschließende Schiebetüren mit guter Zugänglichkeit von beiden Seiten
- Abschließbarer Vitrinbereich zur Platzierung von Plakaten und Mitteilungen für den/die Projektträger mit Umbaumöglichkeit zur weiteren Aufbewahrung von Büchern
- Hohe Standfestigkeit und -sicherheit durch Betonsockel (120 kg) und Sandbeschwerung (375 kg) ohne Notwendigkeit einer zusätzlichen Verankerung
- Individuelle farbliche Gestaltung möglich, mit Anbringung der Logos der Projektträger
- Langjährige Erfahrungen des Anbieters (bisher mehr als 100 aufgestellte Bücherschränke) und sehr gute Referenzen in München und anderen Orten
- Lieferung im Zeitraum von ca. drei Wochen nach Beauftragung möglich □ Kosten im Vergleich zu anderen Möglichkeiten im mittleren Bereich



Abb: Bücherschranktyp BOKX 02 mit Kunstvitrine an der Vorderseite

Ein konkretes Angebot wurde bei Fa. Bokx eingeholt. Die Kosten für den Schrank belaufen sich auf **10.531,50 brutto**. Hinzu kommt je nach Standortwahl die Herstellung eines Fundaments und Pflasterbelags.

Finanzierung

Unser Finanzierungskonzept für den offenen Bücherschrank sieht folgendes vor:

25 % Eigenanteil

(Bürgervereinigung, Spenden von Bauträgern der aktuellen Baugebiete und ortsansässigen Unternehmen) Die Gespräche mit den Bauträgern laufen gerade.

75 % Förderanteil aus dem Stadtteilbudget. Der Antrag an den BA 22 wird gemeinsam mit diesem Bürgeranliegen gestellt.

Durch den Betrieb des Bücherschranks entstehen folgende Kosten:

- Reinigungsmittel und -material für die Bücherpaten.
- ggf. notwendige Reparaturen oder Beseitigungskosten von Schäden
- eventuell notwendige Abbaukosten des Bücherschranks

All diese laufenden Kosten fallen in die Verantwortlichkeit des Eigentümers.

Eine Haftpflicht-Versicherung für Personenschäden ist über die Versicherung der Bürgervereinigung Lochhausen-Langwied sichergestellt.

Eigentum und Betrieb des Bücherschranks

Eigentümer des Bücherschranks mit allen Rechten und Pflichten wird die Bürgervereinigung Lochhausen-Langwied.

Der im § 2 der Satzung der Bürgervereinigung Lochhausen-Langwied beschriebene Zweck des Vereins ermöglicht den Betrieb eines Öffentlichen Bücherschranks.

Der Betrieb des Öffentlichen Bücherschranks wird über die Bücherei der Pfarrei St. Michael in Verbindung mit freiwilligen „Bücherpaten“ organisiert.

Die Aufgabe der Bücherei-Mitarbeiter*innen oder der freiwilligen „Bücherpaten/innen“ ist es,

- die eingestellte Literatur zu sichten,
- bei Bedarf ungeeignete Bücher zu entsorgen,
- den Schrank regelmäßig zu reinigen und
- gegebenenfalls aus Bücherspenden bereitgestellte Literatur einzustellen.

Rückfragen

Für Rückfragen zu diesem Bürgeranliegen und der Projektbeschreibung steht Kathrin Gobitz-Pfeifer als Vertreterin der Bürgervereinigung Lochhausen-Langwied unter kathrin@gobitz-pfeifer.de gerne zur Verfügung.

Anlage 1 – Lageskizze



„Platz der Begegnung“

Anlage 2 – Fotomontagen

Alternative 1 (zwischen den Bänken)



Alternative 2 (zwischen Bank und Gehweg)



Anlage 3 – Benutzungsordnung**Benutzungsordnung für den Bücherschrank (Entwurf)**

Motto:

◆ Geben ◆ Nehmen ◆ Lesen ◆ Diskutieren ◆

Sehr geehrte Leser*innen,
dieser Öffentliche Bücherschrank ist 24 Stunden für alle Bürger*innen jeden Tag
geöffnet.

Nehmen Sie einfach Bücher mit, die Sie lesen möchten.
Behalten Sie es oder bringen es zurück, damit auch andere diese lesen können.

Oder stellen Sie Bücher hinein, die Sie für lesenswert erachten.

So sind immer genügend Bücher für alle da.

Wenn Sie zu Hause sehr viele Bücher haben, die Sie verschenken möchten,
bringen Sie bitte immer nur so viele Bücher mit, wie in den Schrank
hineinpassen.

Ehrenamtlich tätige „Bücherschrankpaten“ aus dem Stadtteil und die
Mitarbeiter*innen der Bücherei St. Michael sorgen dafür, dass fragwürdige
Bücher entfernt werden und reinigen den Bücherschrank regelmäßig.
Wenn Sie Beschädigungen entdecken, Anregungen, Fragen oder Interesse an
einer Tätigkeit als „Bücherschrankpate“ haben, wenden Sie sich bitte an den
Projektträger:

Bürgervereinigung Lochhausen-Langwied

E-Mail: info@bv-lola.de, Internet: www.bv-lola.de

QR-Logo der Bürgervereinigung (E-Mail)

Dieser Bücherschrank wurde finanziell gefördert durch den Bezirksausschuss 22
Aubing - Lochhausen – Langwied der Landeshauptstadt München. Spenden für
die Errichtung erhielt der Projektträger von xyz – noch zu ergänzen.

Spenden für den Unterhalt des Bücherschranks sind an die Bürgervereinigung
Lochhausen-Langwied unter folgender Kontonummer möglich.

DE68701500000077130920